

[40654.] Bitte um gefällige Beachtung! — Durch schnelligste Rücksendung aller bei Ihnen ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare der 1. Lieferung von:  
**Hugo, Victor, 1793.** Neue illustr. Ausgabe. würden Sie mich zu besonderem Danke verpflichten.

Leipzig, 20. September 1879.

Fr. Thiel.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[40655.] Ich suche für die Redaction des Börsenblattes einen Gehilfen von reiferem Alter, der ausser einer tüchtigen allgemeinen Bildung insbesondere lateinisch, (womöglich auch griechisch), englisch und französisch versteht, eine sehr umfassende moderne wie ältere Bücherkunde besitzt und mit dem Correcturwesen vertraut ist. Ausserdem aber verlangt die Stelle noch ein gediegenes sittliches Wesen, unverdrossenen Fleiss, grosse Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit, sowie auch deutliche Handschrift und feste Gesundheit. — Gehalt ca. 2500 Mark. Eintritt spätestens am 1. Januar.

Ich bitte um entsprechende von (abschriftlichen) Zeugnissen begleitete Anträge.  
**Julius Krauss in Leipzig.**

[40656.] Für meine Buch- und Musikalienhandlung suche ich einen jüngeren Gehilfen.

Nur Herren, welche arbeiten gelernt haben und die besten Empfehlungen aufweisen können, wollen sich melden.

Linz, den 18. September 1879.

**F. Gurich's Buchhdlg.**  
(E. Weissenborn).

[40657.] In meinem Geschäft ist für einen jungen Mann mit tüchtiger Gymnasialbildung eine Lehrlingsstelle offen.

Braunschweig, den 17. September 1879.

**Friedrich Wagner.**

### Gesuchte Stellen.

[40658.] Wir suchen für einen jungen Mann mit tüchtiger Gymnasialbildung, der seine Lehrzeit bei uns vollendet hat und den wir bestens empfehlen können, zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle als Gehilfe. Eintritt nach Belieben.  
Leipzig.

**Carl Friedr. Fleischer's Sortiment**  
(Haupt & Tischler).

[40659.] Für einen jungen Mann, der in meiner Buchhandlung seit 2½ Jahren als Gehilfe thätig war, und den ich meinen Herren Kollegen als einen gewissenhaften, tüchtigen Arbeiter auf das beste empfehlen kann, suche ich behufs seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen für jetzt oder später Stellung in einer Sortiment-handlung.

Greiz. **Christ. Teich's Buchhdlg.**  
(Erich Schlemm).

[40660.] Wir suchen für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit bei uns vollendet hat und den wir bestens empfehlen können, unter bescheidenen Ansprüchen eine entsprechende Stelle in einer Sortimentshandlung.

Deggendorf.  
**Ph. Krüll'sche Buchhandlung.**

[40661.] Für einen jungen Mann mit Gymnasialbildung, der seine Lehrzeit bei uns beendet und den wir in jeder Beziehung empfehlen können, suchen wir Stellung in einem lebhafte Sortimentsgeschäft. Eintritt nach Wunsch. Näheres theilen wir gern mit.

**Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchhandlung**  
(H. Schmidt) in Rostock.

[40662.] Für meinen Gehilfen, den ich bis 1. October c. für meine Filiale in Bad Landeck i/Schlesien engagirt hatte, und den ich sehr empfehlen kann, suche ich eine Stellung. Ansprüche bescheiden.

Landeck i/Schlesien.

**Ad. Bernhard,**  
Buch- u. Papierhandlung.

[40663.] Ein Buchhändler, Mitte der Dreißiger, welchem günstige Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. Octbr. Stellung im Verlag oder Antiquariat. Geneigte Offerten erbeten unter O. O. 80. durch die Exped. d. Bl.

[40664.] Geneigter Beachtung empfohlen. — Ein selbständig und sicher arbeitender, augenblicklich in Leipzig thätiger Gehilfe sucht eine möglichst dauernde Stellung.

Der Sachende, welcher seit 8 Jahren dem Buchhandel angehört, hat eine tüchtige Schulbildung genossen, seine Lehr- und Wanderjahre in den grössten Handlungen Deutschlands und Oesterreichs durchgemacht, ist mit sämtlichen Sortiments-, Verlags-, Antiquariats- und Commissions-Arbeiten, mit der einfachen und doppelten Buchführung, mit der Correspondenz und mit dem Inseratenwesen wohl vertraut.

Eine tüchtige literarische Bildung, umfangreiche bibliographische Kenntnisse, gute Handschrift, gute Zeugnisse und warme Empfehlungen des jetzigen Herrn Prinzipals unterstützen die Bitte eines unermüdeten Arbeiters, welcher seinem Chef ein treuer, langjähriger und bescheidener Mitarbeiter sein wird.

Der Eintritt kann sogleich erfolgen.

Directe Offerten werden nach Leipzig unter L. G. # 26. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[40665.] Ein junger Mann, 6 Jahre im Buchhandel, der am 1. October seine Dienstzeit vollendet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse bis dahin oder später im Verlage Stellung. Gef. Angebote unter C. K. 12. an die Exped. d. Bl.

[40666.] Ein junger Mann mit Realschulbildung, welcher soeben seine Lehrzeit in einer Sortimentshandlung beendigte, sucht, gestützt auf sein ausgezeichnetes Lehrzeugniß, sowie auf die Empfehlungen seines früheren Prinzipals, Stellg. als Gehilfe im Sortiment oder Verlag. Gef. Offerten werden unter F. W. 33. durch die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Dortmund erbeten.

### Besetzte Stellen.

[40667.] Den Herren Bewerbern um die unter P. R. 10. ausgeschriebene Gehilfenstelle zur gef. Nachricht, daß dieselbe wieder besetzt ist.

## Bermischte Anzeigen.

[40668.] **Gebr. Köppel** in Dirschleben suchen: Gute Romane besserer Autoren zur Completirung einer Bibliothek.

[40669.] **Inserate**  
finden durch

## Ueber Land und Meer, Allgemeine illustrierte Zeitung

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, wie „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch weit über hunderttausend Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, der Schweiz und des Auslandes.

An Insertionsgebühren berechne ich:

a) im Journal selbst

für die 5 mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 1 M 60 S

mit 10 % Rabatt;

b) auf dem Umschlag der Heft-Ausgabe für die 5 spaltige Nonpareillezeile oder deren Raum 60 S

mit 10 % Rabatt.

Bei der grossen Auflage von „Ueber Land und Meer“ liegt zwischen dem Einlauf einer Annonce, auch wenn solche noch in die allernächste offene Nummer aufgenommen werden kann, und zwischen der Ausgabe dieser betreffenden Nummer immerhin ein Zwischenraum von mindestens 14 Tagen. Bitte, dies bei Ertheilung Ihrer Aufträge zu berücksichtigen.

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

## Antiquarische Kataloge.

[40670.]

Im October werden ausgegeben:

Katalog Nr. 32: Geschichte mit ihren Hilfswissenschaften. (Meistens aus der Bibliothek des Hrn. Dr. R. Fock in Stralsund.) 708 Nrn.

Katalog Nr. 33. Philosophie. Pädagogik. Varia. 370 Nrn.

Katalog Nr. 34. Literaturgeschichte. Sprachwissenschaft. Deutsche, französische und englische Literatur. Kunstgeschichte. Pracht- u. Kupferwerke. 2660 Nrn. (Darunter eine reichhaltige Sammlung v. Schriften über Goethe, Schiller, Shakespeare u.)

Katalog Nr. 35. Medicin. Ca. 1650 Nrn.

Katalog Nr. 36. Protestantische Theologie. Ca. 1200 Nrn.

Unverlangt versende ich meine Kataloge nur an diejenigen Handlungen, welche bisher durch Verwendung für dieselben entsprechenden Absatz erzielt; stelle jedoch bei Aussicht auf Erfolg gern Exemplare der viel Werthvolles enthaltenden Kataloge zur Verfügung, und bitte, die nöthige Anzahl gef. bestellen zu wollen.

Greifswald, September 1879.

**L. Bamberg.**